

H.O.M.E.

OUT
OF HOME
SPECIAL

Juli/August 2013

Das Designmagazin zum Wohlfühlen!

B 3,50 € | DK 4,40 € | F 6,30 € | NL 5,50 € | E 6,30 € | P 6,30 € | GR 7,20 € |
SF 7,20 € | CH 10,50 € | BG 12,80 € | F 6,30 € | LU 5,50 € | PL 30,50 PLN | S 10 SEK

4,60 €



200 Tipps in 20 Weltstädten

Amsterdam
Bangkok
Barcelona
Berlin
Frankfurt

Istanbul
London
Los Angeles
Mailand
Melbourne

Mexico City
Mumbai
New York
Paris
Peking

Salzburg
São Paulo
Singapur
Stockholm
Tokio



Ganz neue Hotels,
Restaurants,
Shops & Museen

AMSTERDAM
CITY
GUIDE



◀ GREEN LIVING

PAVILJOEN PUUR

Die historische Verteidigungslinie des Fort Diemerdam in Amsterdam, die zum UNESCO-Welterbe zählt, hat ein neues Besucherzentrum. Emma Architecten haben sich für ihren schneckenförmig gedrehten Bau von der Natur inspirieren lassen. Für die Fassade aus Zedernholzschindeln wurde Holz aus nachhaltiger Forstwirtschaft verwendet. Das Gebäude ist mit Luftwärmepumpen ausgestattet, ein Helofytenfiltersystem hilft bei der Aufbereitung von Brauchwasser.

SPEZIALTIPP Die Küche verwendet nachhaltige, regionale und saisonale Produkte.

ADRESSE Overdiemerweg 37,

www.paviljoenpuur.nl

DESIGN Emma Architecten, www.emma-architecten.nl

INTERIOR Moroso, Flos, Simons Houtwerk



◀ BAR

SKYLOUNGE @ BAR PI

Im 17. Stock des markanten Hotelturms von Benthem Crouwel Architects ist die „Sky Lounge & Bar Pi“ zu Hause. Am elf Meter langen Bartresen und an den Tischen genießen Besucher aus aller Welt Drinks, Sushi und den Blick über die Stadt. Die runde Form des Turms hat Interior-Designer Robert Kolenik auch als Thema für sein Design der Räume übernommen. Benannt wurde die Bar nach der Kreiszahl Pi.

SPEZIALTIPP Das rundum nachhaltige Projekt wurde mit dem „Green Key“-Zertifikat in Gold ausgezeichnet. **ADRESSE** Fletcher Hotel Amsterdam, Schepenbergweg 50, www.fletcherhotelamsterdam.nl

ARCHITEKTUR Benthem Crouwel Architects, www.benthemcrouwel.nl

DESIGN Robert Kolenik, www.kolenik.nl **INTERIOR** Alphenberg, Maretti Lighting, Oasegroen, Dofine, Artemide



◀ GO & SEE

STEDELIJK MUSEUM

„Die Badewanne“ nennt man den neuen Museumsanbau von Benthem Crouwel Architects. Twaron, eine Synthetikfaser, die sonst im Bootsbau und in der Raumfahrt verwendet wird, steckt in dem Material, das dem neuen Gebäudeteil seine enorm glatte Oberfläche verleiht. Der Neubau ist mit dem historischen Museumsgebäude von 1895 verschmolzen und stellt nun den neuen Haupteingang des Stedelijk dar.

SPEZIALTIPP Wim Crouwel, der Vater des Architekten, ist ein bekannter Grafikdesigner, der auch Ausstellungsplakate für das Stedelijk Museum gestaltet hat.

ADRESSE Museumplein 10, www.stedelijk.nl

ARCHITEKTUR Benthem Crouwel Architects, www.benthemcrouwel.nl **INTERIOR** Desso u.a.



◀ FLAGSHIPSTORE

STILLS

Doepel Strijkers haben für das holländische Modelabel Stills eine ungewöhnliche Ladenfläche gestaltet. Eine weiße Holzrasterkonstruktion füllt den Innenraum, lässt aber Platz für Gänge und Produktpräsentation. Gefaltete Mode und Schaufensterpuppen werden Teil des Rasters. Die Prinzipien des Modelabels – wie gute Verarbeitung und ein Gefühl für die Struktur der Materialien – sollten in ein Design-Konzept übersetzt werden.

SPEZIALTIPP Spiegelflächen lassen die Räume viel größer erscheinen. **ADRESSE** Cornelis Schuytstraat 16,

www.stills.eu **DESIGN** Doepel Strijkers, www.doepelstrijkers.com **INTERIOR** Solid Lighting